



Sammlung Theaterzettel

Nachtigall und Rabe

Weigl, Joseph

1854-02-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 71. — Montag, den 6^{ten} Februar, 1854.

Die Reise zur Hochzeit.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, von Lemberg.

Grundfeld, pensionirter Hauptmann, Gutsbesitzer	Herr Meyer.
Georg, sein Sohn, Dragonerlieutenant	Herr Werner.
Rosalie, seine Tochter	Frau Rocke.
Wittwe Schlicht	Frau Schön.
Marie Stork, eine Waise, ihre Pflgetochter	Fräul. Schmidt.
Mengwasser, Weinhändler aus Würzen	Herr Pichler.
Storch	Herr Rocke.
Schnipps, Gastwirth in Meissen	Herr Lichterfeld.
Peter, Kellner	Herr Bauer.
Postsecretaire	Herr Janson.
Conducteur des Leipziger Postwagens	Herr Kasael.
Andreas, Grundfeld's Kutscher	Herr Hamelberg.
Ein Passagier	Herr Naken.
Ein Postbediente	
Passagiere.	

Der erste Aufzug spielt in Dresden, der zweite in Meissen, der dritte auf Grundfeld's Gute.

H i e r a u f :

(Neu einstudirt:)

Nachtigall und Rabe.

Schäferspiel in 1 Aufzuge, frei nach Lafontaine und Etienne, von Friedrich Treitschke.
Musik von Weigl.

Der Amtmann des Dorfes	Herr Ditt.
Lukas, Pächter	Herr Stepan.
Phyllis, seine Tochter, Schäferin	Frau Wiczek.
Damon, ein junger Hirte	Fräul. Pruckner.
Chor von Hirten und Landleuten.	

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kaffeneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

☛ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 Kr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 30 Kr.
sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau, Lit. B 2. No. 10., zu haben.

Krank: Herr Henckel. — Fräul. Ungar.

Montag, den 6. Februar: „Dritter Maskenball“ im Badner Hof. Anfang halb 9 Uhr.
Ende 4 Uhr Morgens.